

Der Antrag des AM Stadler zur Anregung 3.2.

die verbleibende Grünfläche vor Haus Nr. 14 soll mit einem Baum (Felsenbirne) oder, wenn dies aus technischen Gründen nicht möglich sein sollte, mit einem einheimischen Laubstrauch bepflanzt werden, wird mit einem Stimmenverhältnis von

2 Stimme/n für den Beschluss (SPD tw., Breuer)

20 Stimme/n gegen den Beschluss (CDU, SPD tw., B90/Grüne, FDP, UWG, van den Berg) abgelehnt.

Der Antrag der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion zur Anregung 3.4

Fällen aller Kiefern im Bereich des Parkplatzes Friedrichstraße und Ersatzpflanzungen (Bäume) im straßenseitig verbleibenden Grünbereich, wird mit einem Stimmenverhältnis von

4 Stimme/n für den Beschluss (CDU, tw., SPD tw.,)

18 Stimme/n gegen den Beschluss (CDU tw., SPD tw., B90/Grüne, FDP, UWG, van den Berg) abgelehnt.

Der Antrag des AM Stadler zur Anregung 3.6

Vor dem PKW-Stellplatz bei Haus Nr. 43 wird eine Grünfläche als reale Bremse ausgewiesen und aus Kostengründen hier nur ein standortgerechter Laubstrauch gepflanzt, wird mit einem Stimmenverhältnis von

2 Stimme/n für den Beschluss (SPD tw., Breuer)

20 Stimme/n gegen den Beschluss (CDU, SPD tw., B90/Grüne, FDP, UWG, van den Berg) abgelehnt.

Der Antrag des AM Stadler zu Ziffer 3.7

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften beschließt nach den einzuhaltenden Richtlinien für den Gehwegeausbau, den Richtlinien für Schulwege, dem notwendigen Sicherheitsabstand zur Straße und zur Einfriedung Kreissparkasse hin, den Gehweg wie in den Ausschreibungsplänen dargelegt, auf einer Länge von ca. 30 Metern um einen Meter zu verbreitern, die notwendigen Kosten durch eine ergänzende Ausschreibung ermitteln zu lassen und den Ausschuss darüber in der nächsten Sitzung zu informieren, wird mit einem Stimmenverhältnis von

6 Stimme/n für den Beschluss (SPD tw., Breuer, van den Berg)

16 Stimme/n gegen den Beschluss (CDU, SPD tw., B90/Grüne, FDP, UWG, van den Berg) abgelehnt.